Wölfersheimer SPD

Wölfersheim, den 14.09.2021

An den Vorsitzenden
der Gemeindevertretung
Herrn
Gerhard Weber
Hauptstraße 60 / Rathaus
61200 Wölfersheim

Antrag nach § 10 der Geschäftsordnung
Gesunde Ernährung und Selbstversorgung durch Unterstützung der Gemeinde in der Pacht und im Kauf von Gartengrundstücken auch für geringere Einkommen

Sachverhalt:

Die Bewirtschaftung eines Nutzgartens gehörte früher zum Alltag der meisten Menschen. Sie waren oftmals notwendig, um die Ernährung einer Familie sicherzustellen oder zu bereichern. In den vergangenen Jahren ist wieder ein verstärkter Trend zum Gärtnern zu beobachten. Der Wunsch, eigenes Obst und Gemüse anzubauen und sich gesund zu ernähren, steht dabei im Fokus. Dies bestätigt sich auch in Projekten, wie der solidarischen Landwirtschaft, der die Gemeinde beigetreten ist oder den immer häufiger angebotenen Saisongärten. Auch zur Freizeitgestaltung nehmen Gärten einen immer wichtigeren Stellenwert ein, gerade für Menschen, die kein eigenes Haus mit Garten besitzen.

Möchte man einen Garten bewirtschaften, ist dies jedoch nicht einfach. Die Suche nach einem Grundstück gestaltet sich schwierig. Viele Grundstücke wurden in den letzten Jahren zu Wiesenflächen umgewandelt, die teilweise auch brach liegen. Viele Eigentümer scheuen den Aufwand des Verkaufs eines Grundstückes. Auch das Verpachten eines Grundstückes kommt für einige Eigentümer nicht in Frage.

Die Nachfrage nach Gartengrundstücken ist daher hoch, und das Angebot ist sehr gering. Dies führt zwangsläufig zu einer angespannten Marktsituation und höheren Grundstückspreisen. Durchsucht man Kleinanzeigenportale, findet man häufig nur wenige Angebote zu hohen Preisen und unzählige Suchanfragen. Gerade für Menschen mit geringem Einkommen ist es oftmals nicht möglich, einen eigenen Garten zu bewirtschaften.

Es ist sozial nicht gerecht, dass es für diese Menschen nicht so leicht möglich ist, Gärten zur Freizeitgestaltung und zur eigenen Ernährung zu nutzen. Die SPD Wölfersheim sieht daher einen entsprechenden Handlungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeindevorstand wird aufgefordert zu prüfen, ob alle Gartengrundstücke, die sich im Eigentum der Gemeinde befinden, verpachtet sind. Nicht verpachtete Grundstücke sollen kurzfristig zur Pacht oder zum Kauf angeboten werden.
2. Der Gemeindevorstand wird damit beauftragt, eine „Garten- und Streuobstwiesenbörse“ in der Gemeinde zu etablieren. Dies soll mit einem möglichst geringen Aufwand erfolgen. Hierzu sollen entsprechende Veröffentlichungen erfolgen, und alle Besitzer von entsprechenden Grundstücken sollen mit einem Anschreiben auf das Angebot aufmerksam gemacht werden. Die Gemeinde erfasst Angebote und informiert alle Interessierten oder führt eine entsprechende Veröffentlichung im Gemeindespiegel und auf der Webseite durch. Ein eigenständiges Portal soll aufgrund der Vielzahl vorhandener Kleinanzeigenportale nicht entstehen.
3. Der Gemeindevorstand wird beauftragt zu prüfen, welche Schritte notwendig sind, um weitere Gartenflächen zu schaffen und ob dafür entsprechende Flächen zur Verfügung stehen. Sollte dies der Fall sein, wird der Gemeindevorstand damit beauftragt, die notwendigen Schritte einzuleiten.
   Es sollen möglichst viele kleine Grundstücke entstehen, die vorzugsweise an Personen aus Wölfersheim verpachtet oder verkauft werden.
   Es ist vertraglich zu regeln, dass auf mindestens 30 Prozent der Fläche Obst oder Gemüse zur Selbstversorgung angebaut wird und mindestens ein Baum gepflanzt wird.

Appel, Fraktionsvorsitzender